

Oase der Imaginationen. Deutsch-tschechisches Kultur-Chillout

Ort: Georg-Treu-Platz

Samstag, 20.08.

12:00-12:30	<p>Spielraum Kollektiv: Klamotten (Theatervorstellung für Kinder)</p> <p>Mit ihrer Theatervorstellung „Klamotten“ schafft Spielraum Kollektiv eine Ode an die Verspieltheit von Kindern. Wie wird das Kleidungsstück richtig angezogen? Bein in den Ärmel? Hand von innen nach außen oder doch anders herum? Bin ich am Ende eine Prinzessin, ein Huhn oder ein Drache? Das Theaterstück fängt in eindrucksvoller Weise das Verhalten von Kindern ein. Aber auch die entsprechenden Reaktionen der Eltern dürfen natürlich nicht fehlen.</p>
13:00-13:45	<p>Duo Kačenka und Radek Malý: Die Perlenauster (Märchen)</p> <p>Die musikalisch-szenische Lesung des Märchens „Die Perlenauster“ vom Duo Kačenka und Radek Malý behandelt die außerordentliche Begegnung eines Reisenden in einem Café. Auf seinem Tisch findet er ein Buch, dessen Inhalt sich beim Lesen in Realität verwandelt. Plötzlich steckt der Reisende in einer neuen Welt und erlebt eine fantastische Geschichte.</p>
14:00-15:00	<p>Theatrikos: Das Haus und die Tauben (Kinder-Mitmachprogramm)</p> <p>In dem Stück „Das Haus und die Tauben“ werden Kinder zum Mitspielen in einer kleinen Operette eingeladen. Es behandelt die Geschichte eines vermeintlich leerstehenden, alten Hauses an der Sächsisch-Böhmischen Grenze, in welchem sich in einer Nische unter dem Dach Tauben eingenistet haben. Doch als eines Tages der komplette Neubau des Hauses beschlossen wird, steht die Existenz der Tauben in Frage. Wie wird die Geschichte ausgehen?</p>
14:00-15:00	<p>V.O.S.A. Theater – Parade von Riesenpuppen</p> <p>Das Prager Theater V.O.S.A. ist bekannt für seine farbenfrohen Performances. Diese finden meist in Form von Straßentheatern statt und wurden bereits 2010 auf der Weltausstellung in Shanghai vorgeführt. Durch Akrobatik, Live-Musik, große Puppen und Jonglieren unterstützt, erzählen sie sensationelle Geschichten und fördern den Dialog zwischen Darsteller*in und Publikum.</p>
15:00-15:45	<p>Bratři v tricku: Schweine Zirkus (Akrobaten)</p> <p>Das Künstlerensemble <i>Bratři v tricku</i> gehört zu den bedeutendsten Akteuren des zeitgenössischen Zirkus in Tschechien. Ihre Spezialität ist das technisch anspruchsvolle Jonglieren in Verbindung mit Bewegung und Ausdruck. Auf diese Weise versuchen sie alte Zirkusvorstellungen durch moderne theatralische Formen zu ersetzen.</p>
16:00-17:00	<p>Naches Trio (Klezmer-Konzert)</p> <p>Das deutsch-tschechische Trio „Naches“ entführt seine Zuhörer*innen in die faszinierende Welt traditioneller jiddischer Melodien Osteuropas. Tief verwurzelt in den traditionellen Spielweisen der Klezmer-Musik, nähern sich die Musiker*innen spielerisch den Volkweisen vergangener Zeiten. Dabei entstehen pulsierende Rhythmen und träumerische Fantasien.</p>
17:00	<p>Ausstellungseröffnung „Drei Horizonte“ (Achtung: im Stallhof)</p>

	Anlässlich des Jahrestages der Besetzung der Tschechoslowakei im August 1968 wird die Kunstintervention Drei Horizonte eröffnet und gilt als Reaktion auf den russischen Angriff in der Ukraine. Begleitet wird dieses Projekt von dem berühmten tschechischen Künstler Jiří David und der talentierten ukrainischen Bildhauerin Pavla Nikitina. Drei Horizonte öffnet seine Tore ab dem 20. August im Dresdner Stallhof und ist in Form eines begehbaren Containers erfahrbar.
17:30-18:15	Duo Kačenka und Radek Malý: Die Perlenauster (Märchen) Die musikalisch-szenische Lesung des Märchens „Die Perlenauster“ vom Duo Kačenka und Radek Malý behandelt die außerordentliche Begegnung eines Reisenden in einem Café. Auf seinem Tisch findet er ein Buch, dessen Inhalt sich beim Lesen in Realität verwandelt. Plötzlich steckt der Reisende in einer neuen Welt und erlebt eine fantastische Geschichte.
18:00-19:00	V.O.S.A. Theater - Parade von Riesenpuppen Das Prager Theater V.O.S.A. ist bekannt für seine farbenfrohen Performances. Diese finden meist in Form von Straßentheatern statt und wurden bereits 2010 auf der Weltausstellung in Shanghai vorgeführt. Durch Akrobatik, Live-Musik, große Puppen und Jonglieren unterstützt, erzählen sie sensationelle Geschichten und fördern den Dialog zwischen Darsteller*in und Publikum.
19:00-19:30	Bratři v tricku: Langlauf-Odysee (Akrobaten) Das Künstlerensemble <i>Bratři v tricku</i> gehört zu den bedeutendsten Akteuren des zeitgenössischen Zirkus in Tschechien. Ihre Spezialität ist das technisch anspruchsvolle Jonglieren in Verbindung mit Bewegung und Ausdruck. Auf diese Weise versuchen sie alte Zirkusvorstellungen durch moderne theatralische Formen zu ersetzen.
19:30-20:30	Marek Novotný-Quartett (Jazz-Konzert) Der tschechische Klavierspieler Marek Novotný tritt mit dem atemberaubenden Epoque Quartett zusammen auf, um Jazz-Kompositionen neu zu interpretieren. Auf diese Weise entsteht ein farbenfroher, kultureller Zusammenschluss von Jazz, klassischer Musik, Folklore sowie Chanson und entfaltet aus allen Genres die besten Qualitäten.
20:30-21:30	Theater V.O.S.A.: Der Phoenix-Garten (Akrobaten) Das Prager Theater V.O.S.A. ist bekannt für seine farbenfrohen Performances. Diese finden meist in Form von Straßentheatern statt und wurden bereits 2010 auf der Weltausstellung in Shanghai vorgeführt. Durch Akrobatik, Live-Musik, große Puppen und Jonglieren unterstützt, erzählen sie sensationelle Geschichten und fördern den Dialog zwischen Darsteller*in und Publikum.

Sonntag, 21.08.

12:00-16:30	Nachmittag mit Spejbl und Hurvínek (Marionetten) Die berühmten Marionetten Spejbl und Hurvínek des tschechischen Puppenspielers Josef Skupa sind nun auch in Dresden anzutreffen. Die hölzernen Protagonisten, als Vater und Sohn, repräsentieren die gegensätzlichen Weltauffassungen zweier Generationen. Somit stellen sie
-------------	---

	einen Spiegel des Lebens der Menschheit dar, denn sie stehen im Zeichen liebenswürdigen und bissigen Humors, Optimismus und direkten Humanismus.
12:30-13:45	<p>Von B bis Z: How Things Go (Akrobaten)</p> <p>In „How Things Go“ versuchen die Figuren etwas aufzubauen, das für ihr Leben bemerkenswert ist. Unterwegs verursacht ihre Begegnung mit den Objekten eine Kette von Reaktionen, in der das Scheitern in der Architektur ihres Plans vorprogrammiert ist. Aber ohne aufzugeben und ihren Sinn für Humor zu verlieren, machen sie weiter, stur wie ein Stein, der ins Wasser fällt. Die Akrobatendarbietung verbindet Tanz, physisches und visuelles Theater mit Elementen des Clownesken.</p>
14:00-14:30	<p>FysioART: Fundsachen</p> <p>Wem gehört ein verlorener Gegenstand? Und was oder wer ist ein verlorenes Wesen?</p> <p>Ein szenisches Fundbüro. Ein Aufbewahrungsort für vorübergehend aufgegebenen Gegenstände oder Seelen?</p> <p>Hana Strejčková hat sich auf die Arbeit mit Masken spezialisiert und verleiht ihnen gemeinsam mit Barbora Ješutová durch Körperhaltung und alle anderen Möglichkeiten von Körper und Bewegung einen einzigartigen Ausdruck. Jedes nervöse Fingertippen oder Schulterzucken verrät einen ganzen Satz und eine Reihe von Gefühlen.</p> <p>Die beiden Schauspielerinnen benutzen ausdrucksstarke Masken mit melancholischer Mimik, um das Bild zweier zerbrechlicher, unsicherer Wesen zu zeichnen, die sich inmitten einer Oase aus vergessenen oder verlorenen Gegenständen vor der Außenwelt verstecken. Jeder, der auch nur ein bisschen Archivar oder Sammler ist, muss mitfühlen, aber auch über seine eigene potenzielle Abhängigkeit nachdenken.</p>
15:00-16:00	<p>Das Thema – Gefühl und Cit (Deutsch-tschechisches Kabarett)</p> <p>Die Aufführung des Deutsch-tschechischen Kabarets „Das Thema“ bzw. „To téma“ wagt einen experimentellen Tauchgang in die Gefühle und Geheimnisse der Gründung der ersten Tschechoslowakischen Republik vor 100 Jahren. Existenzielle und banale Fragen der Identität und der eigenen (Minder-)Wertigkeit im tschechisch-deutschen Kontext werden beleuchtet. Doch eine Politisierung wird demonstrativ vermieden, denn das Augenmerk liegt auf der gefühlvollen Diplomatie.</p>
16:00-17:00	<p>Koťátko zkázy: Mission Omega (Tanztheater)</p> <p>Das Tanztheater „Mission Omega“ beschreibt die Arbeit der Agenten H und K, welche ihr Leben der Entlarvung von Verschwörungstheorien gewidmet haben. Plötzlich sehen sie Zusammenhänge, wo es vorher keine gab und verlieren sich selbst zwischen Halbwahrheiten und Mythen. Die fantastische Show von Koťátko zkázy ist gefüllt mit Humor, Agenten, völlig logischen Schlussfolgerungen, Paarakrobatik und natürlich der Rettung der Welt.</p>
16:30-17:30	<p>V.O.S.A. Theater - Parade von Riesenpuppen</p> <p>Das Prager Theater V.O.S.A. ist bekannt für seine farbenfrohen Performances. Diese finden meist in Form von Straßentheatern statt und wurden bereits 2010 auf der Weltausstellung in Shanghai vorgeführt. Durch Akrobatik, Live-Musik, große Puppen und Jonglieren unterstützt, erzählen sie sensationelle Geschichten und fördern den Dialog zwischen Darsteller*in und Publikum.</p>
17:30-18:30	<p>Diskussionsrunde</p> <p>Die Diskussionsrunde mit dem Titel „21. August 1968 in der Tschechoslowakei - Das Ende der Hoffnungen“ widmet sich dem Ende des Prager Frühlings, welcher</p>

	<p>von einmarschierenden Truppen des Warschauer Paktes niedergeschlagen wurde und die Hoffnungen der Reformbemühungen beendete. Anwesende Teilnehmer in der Diskussionsrunde sind Toni Krahl, Michael Kocáb, Petra Ernstberger und Tomáš Jelínek.</p>
18:30-19:30	<p style="text-align: center;">Pražský výběr (Rock-Konzert)</p> <p>„Pražský výběr“ mit Michael Kocáb und Michal Pavlíček gehört auf Grund ihrer einzigartigen Jazz-Rock-Eskapaden zu den populärsten tschechoslowakischen Bands. Mit vier Studioalben sind sie ein vertrauter Name seit über 40 Jahren und prägten die tschechoslowakische sowie tschechische Musikszene nachhaltig. Doch auch noch heute zieht die ikonische Band bei ihren Auftritten Massen an begeisterte Besucher*innen an.</p>